



Frühjahrskonzert des Musikvereins Stammheim

Die Jugend- und die Trachtenkapelle sind die Stars beim sinfonischen Frühjahrskonzert des Stammheimer Musikvereins am morgigen Samstag, 18. April, ab 19.30 Uhr in der Gemeindehalle.

In die Welt der Sinfonischen Blasmusik entführen die Jugendkapelle unter der Leitung von Matthias Heldmayer und die Trachtenkapelle unter der Leitung von Michael Schanz. Zum Konzertauftritt gibt es die „Fanfare for a Hero“ von Fritz Neuböck, im Anschluss „Pasadena“ von Jacob de Haan. Das Publikum darf dann gespannt sein auf Filmmusiken wie „Gladiator“ oder „Music from Frozen“, Ouvertüren wie „Nabucco“ oder „Downey Overture“ sowie moderne Blasmusik. Bei der Jugendkapelle wirkt beim Stück „Oye Como Va“ die Rhythmus

AG der Grundschule mit. Diese wird vom Dirigent der Trachtenkapelle, Michael Schanz, unterrichtet. Das Solo Katzenduett ist ein Trompetersolo mit Anna-Lena Fetzer und Daniel Schumacher. „Mit der Trachtenkapelle haben wir am Wochenende fleißig geübt, geprobt wird hierbei in unterschiedlichen Besetzungen“, berichtet Albrecht Hårdter, Vorsitzender des Musikvereins. Zunächst in den einzelnen Registern (also Klarinetten, Saxophone, Flöten usw.) in allen Räumen des Vereinsheims und in Klassenzimmern der angrenzenden Seeäckerschule, dann in Gesamtproben. „Die Jugendkapelle hatte ihr Probenwochenende bereits vor Ostern.“ Vorverkaufskarten für das Frühjahrskonzert kosten 8 Euro und sind erhältlich online unter www.musikverein-stammheim.de. An der Abendkasse kosten die Karten 9 Euro.

Einige Kindergärten am Montag geschlossen

Aufgrund des Warnstreiks von Angestellten im kommunalen Sozial- und Erziehungsdienst am kommenden Montag, 20. April, bleiben in Calw folgende Kindergärten geschlossen:

- Kita Willy-Reichert-Straße in Altburg,
- Kita Alzenberg,
- Kita Im Zwinger in Calw,
- Kinderhaus Heumaden,
- Kita Gerhart-Hauptmann-Straße in Heumaden
- Kita Klosterhof Hirsau,
- Kita Uhlandstraße Hirsau,
- Kita Holzbronn,
- Kinderhaus Stammheim.

Die Eltern wurden informiert und im Falle eines dringenden Betreuungsbedarfs bei der Suche nach einem Ersatzplatz unterstützt. Die Kontaktdaten aller Calwer Kindergärten finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.calw.de/Kindertageseinrichtungen.

Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	9-10
Impressum	10
Notdienste	11
Amtliches	12
Bildung, Bücher, Schulen	15
Mensch und Wirtschaft	17
Kernstadt	18
Altburg	24
Alzenberg	26
Heumaden	26
Hirsau	28
Holzbronn	31
Stammheim	32
Wimberg	36
Rat und Hilfe	37

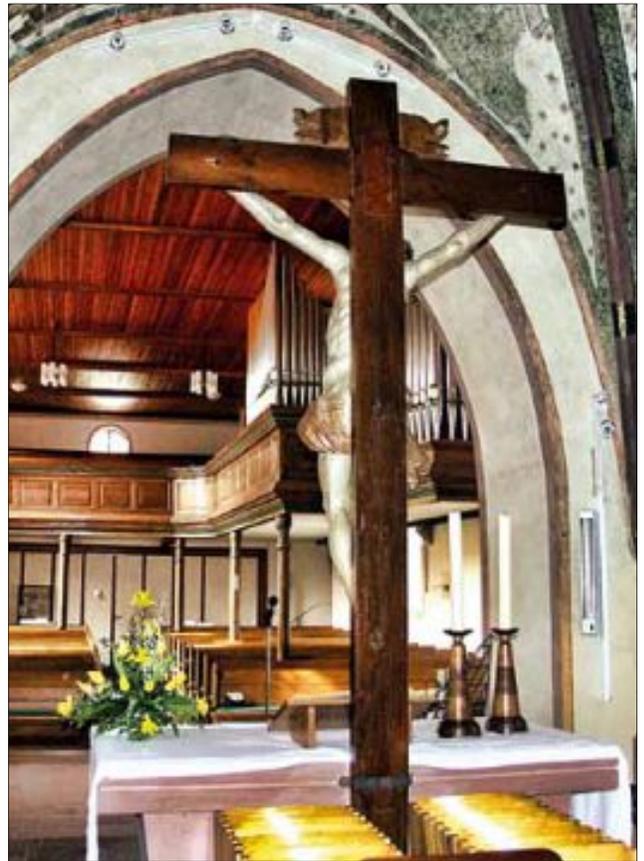
● Gedenkgottesdienst am Montag, 20. April, in Stammheim

Erinnerung an Katastrophe

Durch einen Bombenangriff und den anschließenden Großbrand wurden am 20. April 1945, also nur knapp drei Wochen vor der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht, fast die Hälfte der Häuser in Stammheim zerstört.

Zum Gedenken an die Opfer findet anlässlich des 70. Jahrestags der Katastrophe am kommenden Montag, 20. April, ein Gedenkgottesdienst in der Martinskirche in Stammheim statt.

Neben Pfarrer Richard Autenrieth und Ortsvorsteher Patrick Sekinger werden Pastorin Linda Wagner von der evangelisch-methodistischen Kirche und Schwester Christine Timm von der katholischen Kirchengemeinde Calw den Gottesdienst mitgestalten. Zeitzeugen werden über die Ereignisse und deren Folgen für die Bewohner der Ortschaft berichten. Musikalisch umrahmt wird der Gedenkgottesdienst vom Musikverein Stammheim und dem Männerchor des Liederkranzes Stammheim. Beginn ist um 20 Uhr.



● Gedenkgottesdienst
Montag, 20. April, 20 Uhr
Martinskirche Stammheim

Führung „Calwer Gastwirtschaften“ am Tag des Bieres am 23. April

Eine Führung zum Thema „Calwer Gastwirtschaften“ findet am Donnerstag, 23. April, statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Anlass ist der Tag des deutschen Bieres, der traditionell am 23. April gefeiert wird – an diesem Tag des Jahres 1516 wurde das deutsche Reinheitsgebot proklamiert. Die Geschichte der Calwer Gastwirtschaften ist spannend und voller Merkwürdigkeiten. Ob von der Stadt finanzierte herzogliche Tafelfreuden, den skurrilen Mord vom Schwanen, die Badeanstalten in mancher Bäckerwirtschaft, die medizinische Versorgung des sächsischen Hofes oder Theodor Heuss als Wahl-



kämpfer im Saalbau Weiss – viele Geschichten und Anekdoten zeichnen die Entwicklung der Calwer Wirtschaften, ihrer Wirte und Gäste nach. Nach der Führung gibt es eine Bierprobe im Brauhaus Schönbuch.

Anmeldung bei der Stadtinformation Calw (Telefon 07051 167399, E-Mail stadtinfo@calw.de). Die Führung kostet 12 Euro, inklusive der Bierprobe im Brauhaus Schönbuch. Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.calw.de/Fuehrungen.

● **Wochenmarkt am morgigen Samstag folgt dem Schlemmerwochen-Motto**

Fitness-Programm für den Frühling

Im Rahmen der Calwer Schlemmerwoche unter dem Motto „Fit in den Frühling“ legt auch der Wochenmarkt am morgigen Samstag, 18. April, sein Programm auf. Alles was zu diesem Thema wichtig ist, haben die Markthändler parat.

Versorgen Sie Ihren Körper nach der Winterzeit wieder mit frischem Gemüse und knackigen regionalen Salaten. Vertreiben Sie die Frühjahrsmüdigkeit zum Beispiel mit einem selbstgemachten grünen Markt-Smoothie, einer Vitaminbombe reich an Nährstoffen und jeder Menge Aminosäuren, Spurenelementen, Mineralien und Ballaststoffen. Kostproben gibt es bei den Händlern und viele Rezepte gerne dazu.

Aber das ist bei weitem nicht alles auf dem Wochenmarkt. Versuchen Sie doch mal einen herrlichen Frühlingsquark, einen leckeren Käse oder das besonders magere Stück Fleisch aus der Region. Selbst mediterrane Leckereien stimmen Sie schon etwas auf den Sommer ein. Holen Sie sich beim Marktbummel viele Anregungen für Ihren persönlichen Fitnessplan in den Frühling.

Und mit Blumen, gewachsen in der Region, bringen Sie sich das Frühjahr ins Haus, was bestimmt gleich die Stimmung hebt. Bewegung an frischer Luft im Garten dient ganz besonders der Gesundheit, dazu gibt es am Samstag erst-



mals wieder Setzlinge in Bio-Qualität somit ist für den Vitaminbedarf am Haus bestens gesorgt. Getreu dem Motto, der Einkauf soll zum Erlebnis werden, gibt es ausreichend marktnahe Parkplätze, die Bonuskarte, die den fleißigen Käufer mit einem Marktfrühstück belohnt, und freundliche

Markträger, die gerne beim Tragen schwerer Markteinkäufe behilflich sind. Stimmen Sie sich in herrlicher Kulisse auf die Frische des Frühjahrs ein. Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch.

Calwer Schlemmerwoche

Während der Schlemmerwoche „Fit in den Frühling“ verwöhnen Calwer Gastronomen in der Innenstadt noch bis einschließlich Sonntag die Gäste mit gesunden und leckeren Schlemmerangeboten.

Die sechs teilnehmenden Restaurants und Cafés servieren kulinarische Besonderheiten mit regionalen und saisonalen Produkten:

- Brauhaus Schönbusch
- Café „go IN“
- Eiscafé Adria
- Euro-Pastaria
- GlamouRaisch
- Restaurant „Zum Alten Calwer“

Alle Schlemmerangebote und Öffnungszeiten unter: www.calw.de/Schlemmerwoche

- Wochenmarkt „Fit in den Frühling“
Samstag, 18. April, 8 bis 13 Uhr
Marktplatz Calw

Stadtentwicklungsprozess Calw 2025

Bei der Bürgerbeteiligung im Rahmen vom Stadtentwicklungsprozess wurden die Stärken und Schwächen der Großen Kreisstadt Calw besprochen und viele Vorschläge konnten die Bürgerinnen und Bürger einbringen. Bei dem Beteiligungsprozess von 2012 bis 2013 standen fünf Themenfelder im Fokus: Städtebau, Miteinander in Calw, Umwelt, Handel und Tourismus, Mobilität.

Im Anschluss an den Beteiligungsprozess war nun 2014 die Verwaltung gefordert und in den jeweiligen Fachbereichen wurden konkret Vorschläge der Bürgerschaft aufgegriffen. Diese werden in einer Themenreihe nacheinander vorgestellt. Eine Übersicht der bisherigen STEP-Projekte finden Sie unter www.calw.de/Bürgerbeteiligung.

Projekt: Familienförderung beim Kauf eines städtischen Bauplatzes

Die Einführung einer Familienförderung beim Kauf eines städtischen Bauplatzes wurde im Jahr 2011 für alle städtischen Wohnbaugebiete eingeführt. Die Familienförderung war bei zahlreichen anderen Nachbarkommunen bereits eine bewährte Maßnahme, um für den jeweiligen Wohnstandort zu punkten.

Von den 25 Kommunen im Landkreis Calw gewähren 17 Kommunen eine Familienförderung, entweder durch einen Pauschalbetrag oder durch einen verminderten Quadratmeter-Preis. Im Rahmen vom Stadtentwicklungsprozess begrüßten die Bürgerinnen und Bürger daher die Entscheidung vom Gemein-

derat, dass auch in Calw eine Familienförderung eingeführt wurde. Der Förderbetrag für den Erwerb eines städtischen Bauplatzes beträgt 500 Euro pro Kind.

Bei den Verkaufsgesprächen zeigten sich junge Familien über den Zuschuss bisher immer erfreut, viele nehmen diesen Betrag gerne mit, sind aber aus finanziellen Gründen nicht darauf angewiesen. Letztlich entscheidet sich kein Käufer wegen einem Zuschuss von 500 Euro für einen städtischen Bauplatz in Calw, sondern ausschlaggebend sind der Gesamtpreis für das Grundstück und die sonstige Infrastruktur, wie Kindergärten. Dies wurde von den Käufern schon mehrmals bestätigt.

Die gewährten Zuschüsse werden daher weiterhin im Hinblick auf den erzielten Erfolg (Gewinn von zusätzlichen Einwohnern) von der Verwaltung überprüft.

Sie haben Fragen zum Stadtentwicklungsprozess

Ansprechpartner:
Tilla Steinbach
Kordinatorin Stadtentwicklungsprozess
Telefon: 07051 167102
E-Mail: tsteinbach@calw.de



● Ausbildungsmesse am Samstag, 25. April, in und um die Gemeindehalle

Top Job 2015 in Calw-Stammheim

top.job 2015
Bildungsmesse für die Region Calw

25. April 2015
for future!
Eintritt frei!

Gemeindehalle
Calw-Stammheim 10-15 Uhr

Von A wie Automobilkaufmann/-frau über Mechatroniker/in, Studiengänge wie Media Management and Public Communication (Master of Arts) bis Z wie Zahnmedizinische Fachangestellte – kaum ein Ausbildungsbereich, der nicht bei der Top-Job-Messe am Samstag, 25. April, in der Gemeindehalle in Stammheim vertreten sein wird.

Rund 70 Unternehmen, Innungen und Institutionen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung präsentieren die gesamte Bandbreite der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region Calw.

Schülerinnen und Schüler, die eine Ausbildung oder einen dualen Studiengang starten wollen, können sich bei den Ausstellern informieren, welche vielfältigen Möglichkeiten ihnen im Kreis Calw geboten werden. Die Unternehmen nutzen natürlich die Ausbildungsmesse auch als Plattform, um sich bei den jungen Menschen als attraktive Arbeitgeber zu positionieren.

Veranstaltet wird die Top Job-Messe gemeinsam von der Stadt Calw, dem Landkreis Calw und der Agentur für Arbeit Nalgod-Pforzheim.

Wer von den Schülerinnen und Schülern noch nicht weiß, was eigentlich der eigene Traumberuf ist, kann sich bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit coachen und sich vom weitgefächerten Angebot der Firmen inspirieren lassen. Gerne stehen die Aussteller Rede und Antwort, mit welchen Inhalten sich ihre Ausbildungsgänge beschäftigen.

Vor dem Start in die Arbeitswelt steht das Erstellen der Bewerbungsmappe. Damit die Chance für eine Einladung zum Bewerbungsgespräch steigt, bietet die BBQ einen Bewerbungsmappencheck an. Die Experten schauen auf inhaltlicher und formaler Ebene über die Bewerbungen: Einfach die bisher erstellten Unterlagen mitbringen. Auf der Ausbildungsmesse werden auch Jobbörsen vorgestellt, die beispielsweise in der Region Nordschwarzwald ca. 450 freie Ausbildungsstellen erfasst haben.

Mit einer Vielzahl von Dualen Studiengängen – AOK Betriebswirt, Maschinenbau, Energiewirtschaft, Sozial- und Jugendpflege (Bachelor of Arts), Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science) und den Studiengängen der SRH Hochschule Calw – werden weitere berufliche Perspektiven vorgestellt.

Die Messe findet von 10 bis 15 Uhr in der Gemeindehalle Calw-Stammheim (Jahnstraße) statt. Ausreichend Parkplätze für die Besucher sind vor dem Schwimmbad vorhanden. Der Eintritt ist frei. Für Verpflegung ist gesorgt.

Die Messeveranstalter bedanken sich herzlich bei folgenden Sponsoren:

- Energie Calw GmbH
- Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH
- Sparkasse Pforzheim Calw
- Südwestmetall

- Top Job 2015
Samstag, 25. April, 10 bis 15 Uhr
Gemeindehalle Stammheim

Weitere Informationen unter www.calw.de/Top-Job-Messe



Archivbilder der Top Job-Messe 2013



**Ein Hinweis der
Wirtschaftsförderung Calw**

DIE AUSSTELLER AUF EINEN BLICK

GEMEINDEHALLE CALW-STAMMHEIM

- Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim
- AIDA Geschäftsführungs-Organisations-Systeme GmbH
- Akademie im Klinikverbund Südwest
- AOK Nordschwarzwald
- Bäckerei Raisch
- Baden-Württembergische Bank
- Bauzentrum Kömpf
- BBQ Berufliche Bildung gGmbH
- Bundespolizeiakademie
- Bundeswehr Karriereberatung Karlsruhe
- Daimler AG / Mercedes-Benz Werk Sindelfingen
- DEHOGA
- DEKRA Akademie GmbH
- Diakonisches Institut für Soziale Berufe / Berufsfachschule für Altenpflege
- Dürr Optronik GmbH & Co. KG
- Energie Calw GmbH
- Finanzamt Calw
- Form3 Designstudios
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH (GWW Nagold)
- Gesundheits- und Krankenpflegeschule am Klinikum Nordschwarzwald
- Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH
- IKK classic
- innovate Software GmbH
- Internationaler Bund Bildungszentrum Nordschwarzwald



- Kreishandwerkerschaft Calw
 - Bau-Innung Calw/Nagold
 - Innung der elektronischen Handwerke Calw
 - Friseur- und Kosmetik-Innung Calw
 - Stuckateur-Innung Calw
 - Glas-Fenster-Fassade-Innung Calw
 - Maler- und Lackierer-Innung Calw
 - Feinwerktechnik und Maschinenbauer-Innung Calw
 - Fleischer-Innung Calw
 - Raumausstatter-Innung Calw
 - Innung für Sanitär-Heizung-Klima Calw
 - Metallbauer-Innung Calw
 - Schreiner-Innung Calw/Nagold
 - Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Calw
 - Zimmerer-Innung Calw
 - Zimmerer-Innung Neuenbürg
- Landratsamt Calw
- Malerwerkstätten Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
- Metzgerei Blum GmbH
- MundingDrifthaus Steuerberatungsgesellschaft mbH
- Polizeipräsidium Karlsruhe / Bereich Calw-Pforzheim
- Regionalbüro für berufliche Fortbildung c/o IHK Nordschwarzwald
- Richard Wöhr GmbH
- Ringshotel Mönchs Waldhotel Kapfenhardter Mühle GmbH
- SDS Systemtechnik GmbH
- SDV Werbestudio GmbH & Co. KG
- Seuffer GmbH & Co. KG
- Signal Iduna Gruppe
- Sparkasse Pforzheim Calw
- SRH Hochschule Calw
- Stadtjugendreferat Calw
- Stadtverwaltung Calw
- Steripac GmbH

- Strähle+Hess GmbH
- Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald GmbH
- Wöhrle Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG

AUSSENBEREICH & ZELT

- ahg Autohandelsgesellschaft mbH
- Albert Rexer GmbH & Co. KG
- Autohaus Weeber GmbH
- Best Western Hotel Sonnenbühl/ DEKRA Automobil GmbH
- CJD Jugenddorf Altensteig
- FiMAB Fiedler Maschinenbau Blechbearbeitung GmbH
- Hermann-Gundert-Schule Calw
- Hienerwadel Personalmarketing GmbH
- Johann-Georg-Doertenbach-Schule Calw
- Jugendforschungszentrum Region Calw e.V.
- Landratsamt Calw (Forst und Straßenbau)
- Schwarzwald Panorama GmbH & Co. KG
- Südwestmetall
- SYNERGIE Personal Deutschland GmbH
- Verbrauchergenossenschaft Calw eG
- Wöhrle Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG
- Württembergische Versicherung Vorsorge-Center Calw GmbH



● Fotoausstellung „Modern Sebastian“ startet am Sonntag, 19. April

Das Martyrium neu entdecken

Blicke wie Pfeile – eine spannende Fotoausstellung ist ab Sonntag, 19. April, im Klostermuseum Hirsau zu sehen. Die Fotografien des Projekts „Modern Sebastian“ von Thomas Moritz Müller aus Esslingen beschäftigen sich auf recht ungewöhnliche Weise mit der Legende des Heiligen Sebastians.

Sie interpretieren das Martyrium des Pestheiligen, der einst mit Pfeilschüssen wegen seines Glaubens von Bogenschützen hingerichtet werden sollte, völlig neu. Denn Pfeile fehlen im Bild und werden durch die Blicke der unsichtbaren Betrachter ersetzt. Thomas Moritz Müller spielt also mit unserer Rolle des Betrachters, mit unseren Sehgewohnheiten und hinterfragt sie. Er macht uns in einem übertragenen Sinne zu Angreifern, in dem er uns den ungeschützten Leib eines Menschen präsentiert. Wie das funktionieren kann und was das in uns auslöst, zeigt eine Ausstellung im Klostermuseum Hirsau vom 19. April bis zum 31. Oktober.

Das Projekt „Modern Sebastian“ wird in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Nördlicher Schwarzwald e.V. gezeigt. Mit seinen Arbeiten steht Müller in der Tradition vieler moderner Künstler, die sich mit uralten christlichen Bildmotiven auseinandersetzen. Besonders spannend an der Ausstellung ist, dass die Fotografien im historischen Kontext des Klosters Hirsau betrachtet werden können.



Führungen des Künstlers

Der Künstler führt bei der Vernissage am Sonntag, 19. April, ab 17 Uhr persönlich durch die Ausstellung, sowie am 19. Juli und 18. Oktober. Weitere Führungen von Mitarbeitern der Katholischen Erwachsenenbildung finden am 17. Mai, 14. Juni, 16. August und 13. September statt. Die Führungen beginnen jeweils um 15 Uhr. Weitere Informationen zur Ausstellung: www.calw.de/klostermuseum.

Die Öffnungszeiten:

April bis Oktober
Dienstag bis Freitag
13 bis 16 Uhr
Samstag und Sonntag
12 bis 17 Uhr

November bis März ist geschlossen

● Thema „Christsein und Politik“ am Freitag, 17. April, in Heumaden

Männerforum mit Dr. Günther Beckstein

Der ehemalige bayerische Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein ist am Freitag, 17. April, 19 Uhr, bei der nächsten Veranstaltung des Männerforums Heumaden im Evangelischen Gemeindehaus zu Gast. Wie Christsein und Politik in einer säkularen Gesellschaft gelebt werden können, ist das Thema des Abends.

Beckstein, Jahrgang 1943 und von Beruf Jurist, ist ein starker Charakter und evangelisch-lutherischer Christ. Von 2007 bis 2008 war er Bayerischer Ministerpräsident, der erste evangelische Ministerpräsident im Freistaat Bayern nach dem Zweiten Weltkrieg. Zuvor war er bayerischer Staatsminister des Innern (1993 bis 2007) und gehörte fast 40 Jahre dem bayerischen Landtag an.

Wenn er das Thema „Christsein und Politik“ aufgreift, dann weiß Beckstein, wovon er spricht. Politisch verantwortlich zu handeln und zugleich



seine Überzeugung als Christ zu leben, bringt immer wieder einen Spagat mit sich. Der CSU-Politiker engagiert sich seit Jahrzehnten kirchlich und ist seit 2009 Vizepräsident der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Als Politiker weiß er sich einer weltlichen Gesetzesordnung verpflichtet. Und zugleich weiß er darum, dass christliche Perspektiven einen anderen Blickpunkt haben können. Kirche darf sich für ihn nicht in erster Linie auf das Jenseits beziehen, sondern müsse auch klar sagen, wie der Glaube in der Welt gelebt werden soll. Allerdings sieht Beckstein auch eine Gefahr, wenn sich Kirche zu sehr in die Details von Tagespolitik einmischet. Beides müsse ausgewogen werden.

• Männerforum Heumaden mit Dr. Günther Beckstein
Freitag, 17. April, 19 Uhr
Ev. Gemeindehaus Heumaden

● Die Sieger des Osterei-Shopping-Gewinnspiels stehen fest

Ein virtueller Einkaufsbummel lohnt sich

Ein virtueller Stadtbummel im Online-Einkaufsführer unter www.mobil.calw.de hat sich beim Osterei-Gewinnspiel gelohnt. Das Osterei-Shopping-Gewinnspiel der Stadt Calw hat viele Kunden zur Teilnahme angeregt und nun stehen die Sieger fest:

- Frau Schweickhardt, Bad-Teinach-Zavelstein
- Frau Jung, Unterreichenbach
- Herr Höhn, Filderstadt
- Frau Ingles, Calw
- Frau Stierle, Calw
- Frau Reczko, Calw
- Frau Korn, Althengstett
- Frau Danner, Calw



Den Gewinnern wird per Post jeweils ein Einkaufsgutschein per Post zugesendet. Aber auch ohne Gewinnspiel ist der Online-Einkaufsführer stets hilfreich und informativ. Über 50 Geschäfte der Innenstadt sind aufgeführt. Die Geschäfte sind kundenfreundlich nach den Produkten und in der Reihenfolge von A bis Z sortiert. So

findet man beispielsweise ganz einfach den Teeladen, das Musikgeschäft oder das Fotostudio in der Innenstadt. Bei allen Geschäften sind die Öffnungszeiten und die Dienstleistungen beziehungsweise die angebotenen Artikel mit aufgeführt. So können die Kunde schon im Voraus recherchieren, in welchem Geschäft beispielsweise das passende Geburtstagsgeschenk zu finden ist.

Die mobile Website kann von jedem mobilen Endgerät genutzt werden und verfügt über eine automatische Geräteerkennung.

- Online-Einkaufsführer www.mobil.calw.de
Öffnungszeiten, aktuelle Angebote und Fotos von den Geschäften im Überblick

● Marion Sorg eröffnete Logopädiepraxis in der Lederstraße 39

Die Hemmschwellen gemeinsam abbauen

Seit 20 Jahren lebt Marion Sorg schon in Calw. Jetzt hat sie auch noch ihre berufliche Wirkungsstätte in die Hessestadt verlegt und in der Lederstraße 39 ihre eigene Praxis für Logopädie eröffnet.

Wer zu Marion Sorg möchte, geht in der Lederstraße einmal links an dem Gebäude Nummer 39 vorbei und schon steht er vor der Türe. Mit dem Aufzug oder über die Treppe geht es in den dritten Stock und man erreicht die große und lichtdurchflutete Praxis der Logopädin. Bei der Einrichtung hat sich Marion Sorg be-

wusst für den schlichten Stil entschieden. „Ich wollte alles sehr reiz-arm halten.“ Gemütlich hat sie es für Ihre Patienten trotzdem gestaltet, mit bequemen Sofas, einem Korbstuhl und einem Hängesessel im Wartebereich. „Hier sitzen oft die Mamas oder Omas bei einem Tee oder Kaffee solange sie auf ihre Kinder warten. Oder die Erwachsenen, nachdem ihre Therapie-stunde beendet ist.“

Wer kommt in die Praxis von Marion Sorg? Menschen mit Sprach- Sprech-, Schluck- oder Stimmproblemen beispielsweise. Die Altersspanne reicht vom Kleinkind bis zum Senior. Vom Lispeln bis zu Sprachstörungen nach Schlaganfällen. Dementsprechend hat sie auch ihre Räume eingerichtet. „Eine 90-jährige Dame möchte ihre Sitzungen nicht im Kreise von Kinderspielsachen machen.“ Und so gibt es ein Therapiezimmer für Kinder, eines für Erwachsene, eines mit einem Klavier für die Musiktherapie und für viel Bewegung. Wichtig ist für Mari-

Ein Hinweis der Wirtschaftsförderung Calw

on Sorg, dass sie ihre Patienten auf ihrem Weg begleitet. „Das bedeutet, ich mache bei den Übungen auch mit. Wenn man zusammen das Gesicht verzieht, ist schnell jede Hemmschwelle vergessen“, sagt sie lachend.

Die Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Calw, Tilla Steinbach, besuchte die Logopädiepraxis kürzlich und überbrachte Marion Sorg herzliche Glückwünsche zur Eröffnung und wünschte für die Zukunft alles Gute.

- **Praxis für Logopädie**
Marion Sorg
Lederstraße 39
Eingang Rückseite des Hauses

Telefon: 07051 9623932
Mail: kontakt@logopaedie-sorg-calw.de
www.logopaedie-sorg-calw.de

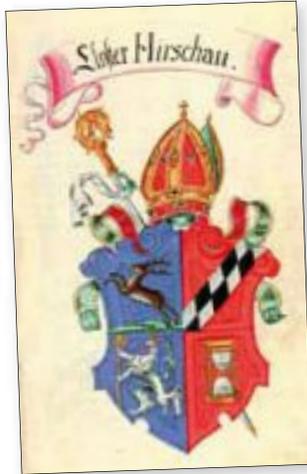
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
8.00 - 12.00
und 14.00 - 18.00 Uhr
Termine und Hausbesuche gerne nach telefonischer Vereinbarung



● Vortrag zur Klostersgeschichte mit Stadtarchivar Dr. Karl Mayer am Freitag, 24. April

Ein Blick auf die Bauern und Handwerker

Einen Vortrag zur Geschichte des Hirsauer Klosters hält Stadtarchivar Dr. Karl J. Mayer am Freitag, 24. April, um 20 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Hirsau. Das Thema: „Des Herzogs Hirsauer Untertanen. Menschen im Klosteramt Hirsau im 18. Jahrhundert.“ Der Eintritt ist frei.



Wer an die Geschichte Hirsaus denkt, denkt häufig zunächst an das Kloster. Und wer an das Kloster denkt, denkt an Päpste, Gründungslegenden, bedeutende Äbte, betende Mönche, weitreichende Reformen. Doch bei aller Konzentriertheit auf Spiritualität stand das Kloster stets auch in einer engen Wechselbeziehung zu seiner weltlichen Umwelt. Nicht nur zur weltlichen Obrigkeit, zu Kaiser und Grafen. Sondern auch zu den Bauern und Handwerkern der näheren und nächsten Umgebung, die das äußerst komplexe Konstrukt eines hochmittelalterlichen Klosters letztlich am Leben erhielten.

Wenn wir auch von den meisten Hirsauer Äbten und Prälaten – vor und nach der Reformation – ein recht genaues Bild haben, so bleiben die Menschen in den dem Kloster zugeordneten Siedlungen doch für Jahrhunderte oft nur schwer erkennbar. Erst die zunehmende Verschriftlichung seit dem 14. Jahrhundert lässt erste „einfache“ Menschen im Umfeld des Klosters

langsam ins Licht der Geschichte treten. Nach der Reformation im 16. Jahrhunderts wuchs die Schriftlichkeit und damit die Möglichkeit für uns, mehr über Bauern, Handwerker, Händler, Tagelöhner (und deren Frauen und Kinder) zu erfahren als für die Jahrhunderte davor. Das Stadtarchiv Calw besitzt eine ansehnliche

Zahl an schriftlichen Überlieferungen des weltlichen Klosteramts Hirsau, die zum Teil bis ins 17. Jahrhundert zurückreichen (Gerichtsprotokolle, Inventuren, Teilungen, Heiligenpflegerechnungen u.a.). Was zunächst nach trockenem Verwaltungsschriftgut klingt, ermöglicht es mithin, den Alltag der Untertanen des Herzogs in Hirsau und den umliegenden Gemeinden deutlicher nachzuzeichnen: Lebens- und Besitzverhältnisse, existenzielle Sorgen, berufliche Pläne oder die Art, wie Konflikte gelöst wurden. Der Referent hat einige der genannten Quellen ausgewertet und möchte in seinem Vortrag diesen Alltag etwas schärfer konturieren. Dabei sollen nicht nur die Hirsauer Untertanen im 18. Jahrhundert genauer betrachtet werden, sondern es wird an einigen Stellen auch der Frage nachgegangen, wie weit sich noch heute angebliche oder reale schwäbische Mentalität in den lokalen Quellen jener Zeit spiegelt.

● Historischer Vortrag zum Kloster Hirsau
Freitag, 24. April, 20 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Hirsau

● Kriminelles Theater am Maria von Linden-Gymnasium

Rasante Verwechslungskomödie

Die Theater AG des Maria von Linden-Gymnasiums in Stammheim präsentiert Norbert Francks ganz schön kriminelle Komödie „Hatten wir sie eingeladen, Mr. ...?“ am Mittwoch, 22. April, sowie am Freitag, 24. April, jeweils um 19.30 Uhr im Foyer der Schule.



Die Zuschauer erleben mit, wie eine entspannt geplante Schachpartie und ein lang geplanter, wenn auch nicht herbeigesehnter Besuch sich zu einer rasanten Verwechslungskomödie entwickelt.

Schüler von der siebten bis zur elften Klasse sorgen dafür, dass niemand auf den „Hund“ kommt (auch wenn ein solcher womöglich eine



wichtige Rolle in diesem Stück spielt), sondern alle auf ihre Kosten. Eintrittskosten fallen keine an, um Spenden wird jedoch gebeten. Einlass ist mittwochs und freitags bereits ab 19 Uhr.

Pressekonferenz zum Mauerfall: Ein Zeitzeuge berichtet



Die Mauer wankte schon bedenklich, als am 9. November 1989 in Ost-Berlin die berühmte Pressekonferenz stattfand, deren chaotischer Verlauf zur endgültigen Öffnung der Mauer führte. Das schlecht vorbereitete Politbüromitglied Günter Schwabowski verlas einen Text, mit dem die Ausreise aus der DDR neu geregelt werden sollte. Durch das hartnäckige Nachfragen des Reporters Peter Brinkmann in die Enge getrieben, sagte Schwabowski den entscheidenden Satz: „Das tritt nach meiner Kenntnis ... ist das sofort, unverzüglich.“ Das

war für die Menschen in Ost-Berlin das Signal, um an die Grenzübergänge zu strömen, wo die überforderten Grenzer schließlich die Schlagbäume hochzogen. Die Mauer war gefallen. Als Zeitzeuge wird Peter Brinkmann von dieser historischen Nacht berichten und zugleich die Zuhörer an seinem bewegten Reporterleben, unter anderem im Irakkrieg, teilhaben lassen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 21. April, um 19.30 Uhr in der vhs Calw, Kirchplatz 3, statt. Die Veranstaltung ist gebührenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

Freitag, 17.04.

- 19 Uhr Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus
Männerforum Heumaden: Christ und Politik
- 20 Uhr Calw, Forum am Schießberg,
Hermann Hesse-Gymnasium
Jazz am Schießberg - Double Rescue
- 20 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12
Kloster Bühne Hirsau - Alles en Butter
Schwäbisches Mundarttheater, Einlass 18.30 Uhr
- 20 Uhr Calw, Hermann-Hesse-Museum,
Marktplatz 30
Gemeinsamer Kern der Religionen, Vortrag
- 21 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Hauptein-
gang, Unterer Torbogen,
Licht und Dunkel im klösterlichen Alltag

Samstag, 18.04.

- ab 8 Uhr Calw, Marktplatz
Wochenmarkt „Fit in den Frühling“
- 10.30 Uhr Calw, Stadtkirche, Marktplatz
Samstagsmusik um halb elf
- 13 Uhr Calw-Ernstmühl, an der Nagoldbrücke
Geheimnisvoller Schluchtenwald
Anmeldung unter Telefon: 0173 2754653
- 19.30 Uhr, Calw-Stammheim, Gemeindehalle
Frühjahrskonzert des Musikvereins Stammheim
- 20 Uhr Calw, Kath. Kirche, Bahnhofstraße 48
The Certain Something, Konzert
- 20 Uhr Calw, Saal 51, Liebenzeller Straße
The Band „200 bar“ get Rock im Saal51
- 20 Uhr Calw-Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12
Kloster Bühne Hirsau -
Alles en Butter [Ausverkauft]
Schwäbisches Mundarttheater, Einlass 18.30 Uhr
- 20:30 Uhr, Calw, Café Kult, Lederstraße
Live im Kult: By Accident

Sonntag, 19.04.

- 14 Uhr Calw, Treffpunkt beim Georgenäum,
Im Zwinger 3 [Entfällt!]
Führung: „Der Calwer Stadtgarten“
- 14 Uhr Calw, Treffpunkt: Auf dem Hohen Fels
beim Kriegerdenkmal
Hermann Hesse und das Kloster Hirsau,
Historischer Waldspaziergang
- 17 Uhr, Calw-Wimberg, Forum am Windhof
Die Weisheit des Herzens, Lesung und
Gitarrenklang
- 19 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Konzertreihe St. Aurelius - Musikalische Frühlings-
früchte

Mittwoch, 22.04.

- 18 Uhr Calw, Seniorenzentrum Torgasse 10,
Café Bohne
Kultur im Café Bohne - „Wie kommt der Elch in die
Küche“

Donnerstag, 23.04.

- 18 Uhr Calw, Treffpunkt: Marktplatz, vor dem
Rathaus
Calwer Gastwirtschaften - Führung am „Tag des
Bieres“

Freitag, 24.04

- 20 Uhr Calw-Hirsau, Ev. Gemeindehaus
Des Herzogs Hirsauer Untertanen. Menschen im
Klosteramt Hirsau
Vortrag
- 21 Uhr Calw, Treffpunkt: Marktplatz vor dem
Rathaus
Nachtwächterrundgang, Anmeldung unter
Tel. 07051 167-399 erforderlich

Samstag, 25.04.

- ab 8 Uhr Wochenmarkt, Calw, Marktplatz
- 10 -17 Uhr Calw, Stadtkirche, ab 14 Uhr Aula und
Georgenäum
Familientag der Aurelius Sängerknaben
- 10-15 Uhr Calw-Stammheim, Gemeindehalle
Top Job-Messe 2015
- 10.30 Uhr Calw, Stadtkirche
Samstagsmusik um halb elf
mit den Aurelius Sängerknaben Calw
- 16 Uhr Calw, Treffpunkt Marktplatz vor dem
unteren Marktbrunnen
Auf den Spuren Marie Hesses

Sonntag, 26.04.

- 13.30 Uhr Calw-Weltenschwann, Treffpunkt:
Parkplatz beim Friedhof Weltenschwann-Speßhardt
Natur und Kultur um Weltenschwann und
Speßhardt
- 17 Uhr Calw-Wimberg, Forum am Windhof
Mel Bonis (1858 - 1937), Vortrag mit Musik

Ausstellungen

- Ausstellungen:
Vom Wesen der Weiblichkeit – Frauendarstellungen
des Calwer Künstlers Kurt Weinhold
Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30, Calw
Öffnungszeiten: April bis Oktober:
Di. – So. 11-17 Uhr, Mo. geschlossen
November bis März:
Di. – Do./Sa. – So. 11-16 Uhr, Mo. + Fr. geschlossen
Zu sehen bis 05.07.

Eine ganz andere Facette von Weiblichkeit zeigt
Weinholds erstes großes Erfolgswerk „Schirmolympi-
ade“ (1928) als Werk der „Neuen Sachlichkeit“, das
als Triptychon in der Ausstellung zu sehen ist. Nicht
zuletzt abstrakte Frauendarstellungen aus seinem
Spätwerk runden den Blick auf die unterschiedliche
künstlerische Auseinandersetzung mit Weiblichkeit
bei Weinhold ab. Die Exponate stammen größtenteils
aus den Beständen der Stadt Calw sowie der Sparkas-
se Calw Pforzheim.

- MODERN SEBASTIAN – Blicke wie Pfeile
Klostermuseum Hirsau, Calwer Straße
Öffnungszeiten: April bis Oktober Die-Fr 13-16 Uhr,
Sa+So 12-17 Uhr, Mo geschlossen
Zu sehen bis 31.10. - Vernissage 19.04. um 17 Uhr

Foto-Kunst von Thomas Moritz Müller zur Gestalt des heiligen Sebastian

Jung, schön und irgendwie nicht mehr von dieser Welt: So haben ihn die Maler der italienischen Renaissance verewigt im Augenblick seines Leidens: den populären Pestheiligen Sebastian. Jung, schön und irgendwie nicht von dieser Welt erscheinen manche der Models, mit welchen sich die Kunst- und Kulturwerkstatt scenario wort+bild Esslingen unter der Regie von Thomas Moritz Müller an die Spuren dieser archetypischen Figur verletzlicher Männlichkeit geheftet hat. Sebastian wurde der Legende nach einst mit Pfeilschüssen gemartert. Im Fotoprojekt »Modern Sebastian« werden die Pfeile durch Blicke ersetzt, und die Pfeilschützen sind unsichtbare Betrachterinnen und Betrachter, die sich an Staffeleien rund um ihr »künstlerisches Objekt« geschart haben. Im Verlauf von fünf Jahren entstand in fünf Projektschritten ein buntes Kaleidoskop von Ansichten eines »modernen« Sebastian: gleichermaßen ernst und heiter, zugeknöpft und erotisch, fantasievoll und karg, unmittelbar und verschlüsselt, ein Reigen mit Bildern vom (jungen) Mann, die manchmal sehr bekannt und dann auch wieder sehr fremd erscheinen und mitunter jenen Tafelbildern ähneln, die Künstler in der Renaissance und im Barock vom heiligen Sebastian angefertigt haben.

- **Erinnern – Calw - 1915-1945-2015**
diverse Veranstaltungsorte

Veranstaltungszeitraum: Mi. 11.03. bis So. 22.11.

Vor 70 Jahren lag Europa in Schutt und Asche, die seelischen und moralischen Verwüstungen waren immens. Vor 100 Jahren, 1915, nahmen die Schlachten des Ersten Weltkrieges immer grausamere und apokalyptischere Dimensionen an. Im Gedenken an die Kriegszeit, die Wege, die dorthin führten, sowie vor allem an die zahllosen Opfer von Gewalt und Verfolgung veranstalten die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, vhs Calw, Archiv und Musikschule der Stadt Calw eine gemeinsame Veranstaltungsreihe mit besonderem Blick auf Calw bzw. die Menschen und ihr Erleben.

Die Veranstaltungstermine finden Sie unter <http://www.eb-schwarzwald.de>

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw,
Tel. 07051 167-399
Fax: 07051 167-398
E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de
Öffnungszeiten:
Oktober bis April
Montag bis Freitag 9.30 bis 13.00 und
14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

WOCHENMARKT

Jeden Samstag von 8-13 Uhr!

Das Motto in Calw: probieren, schmecken, erleben und genießen

Das herrliche Ambiente des historischen Marktplatzes lädt ein zum Flanieren und Verweilen.

P Parken Sie eine Stunde kostenlos im Parkhaus ZOB.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera
Lederstraße 21
75365 Calw
Telefon +49 07051 9792956
Fax +49 07051 9792958
E-Mail: calwjournal@pressebuero-etcetera.de
Redaktionsschluss: Freitag

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9) Dienstag - 13 Uhr

Stadt Calw - Calw Journal
Bahnhofstraße 28
75365 Calw
Telefon: 07051 167-115
E-Mail: calwjournal@calw.de
Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch von 9 bis 13 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.
Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe des Amtsblatts erhält.

Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0
(Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr)
oder per E-Mail an info@wdspressevertrieb.de
oder birgit.pahlke@wdspressevertrieb.de.

Impressum: Calw Journal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048
Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: calwjournal@calw.de
Bereich (redaktioneller Teil) "Aktuelles" i.A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Lederstraße 21, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789, E-Mail: calwjournal@pressebuero-etcetera.de
Bereich "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

Cinema Calw

Fr., 17.04.

16.00 & 20.45 „Fast & Furious 7“;
18.45 „Baden-Württemberg von oben“

Sa., 18.04.

14.00 „Shaun das Schaf - Der Film“;
16.00 & 20.45 „Fast & Furious 7“;
18.45 „Baden-Württemberg von oben“

So., 19.04.

14.00 „Shaun das Schaf - Der Film“;
16.00 & 20.45 „Fast & Furious 7“;
18.45 „Baden-Württemberg von oben“

Mo., 20.04.

18.45 „Baden Württemberg von oben“;
20.45 „Fast & Furious 7“

Di., 21.04.

18.45 „Baden-Württemberg von oben“;
20.45 „Fast & Furious 7“

Mi., 22.04.

18.45 „Baden-Württemberg von oben“;
20.45 „Fast & Furious 7“

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Öffnungszeiten: April bis Oktober: Di. – So. 11 - 17 Uhr, Mo. geschlossen

Palais Vischer

Bischofstr. 48, Telefon 07051 7522

Wegen Sanierungsarbeiten bleibt das Palais Vischer in der Museumssaison 2015 geschlossen.

Der Lange

Im Zwinger 22, Telefon 07051 7522
Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Gerbereimuseum mit Museumsladen

Geöffnet von April bis einschließlich Oktober
Sonntags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach Terminabsprache auch unter der Woche möglich, Tel. 07051 3751

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“

Bahnhofstr. 59, Telefon 07052 92383
Besichtigung auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau

Calwer Str. 6, Telefon 07051 59015
Di – Fr. 13.00 – 16.00 Uhr
Sa – So. 12.00 – 17.00 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg

Theodor-Dierlamm-Str. 16, Telefon 07051 9621569,
Das Museum ist an jedem 1. Sonntag eines Monats von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeit können unter der Telefonnummer 07051 9621569 vereinbart werden.

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250

Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entörungsdienst Strom	1300 92
- Entörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entörungsdienst Gas	1300 94
- Entörungsdienst Nahwärme	1300 80

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Nummern um Bereitschaftsnummern handelt. Bitte melden Sie kleinere Störungen während unserer Servicezeiten unter Telefon 07051 1300-0. Diese sind von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153
Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

18. bis 20. April

Dr. S. Kacaras, Dr. med. A. Kacaras
König-Karl-Str. 51, 75323 Bad Wildbad
Tel.: 07081 3428
Weitere Notdienste sind unter www.kzvbw.de zu finden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

17.04. bis 19.04.

TAP Althengstett, Telefon 12853
Ab freitags 20 Uhr bis einschließlich sonntags, wenn der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 17.04.

Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59, Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg)

Sa. 18.04.

Kur-Apotheke Schömberg, Liebenzeller Str. 1
Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

So. 19.04.

Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11, Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw

Mo. 20.04.

Rosen-Apotheke Calw, Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden)

Di. 21.04.

Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)
Oberstadt-Apotheke Bad Liebenzell, Kirchstr. 1, Tel.: 07052 - 9309 10, 75378 Bad Liebenzell

Mi. 22.04.

Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365
Calw

Do. 23.04.

Apotheke Schömburg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22,
75328 Schömburg bei Neuenbürg,
Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09
75365 Calw (Stammheim)
bis 08:30 Uhr

Abwasserbeseitigung

Telefon 0171 6284370